

<i>Betreff</i> E-Mobilität in der Gemeinde Gelting Beratung und Beschluss über die Installation von E-Ladestationen

<i>Sachbearbeitende Dienststelle:</i> Bauamt	<i>Datum</i> 04.02.2022
<i>Sachbearbeitung:</i> Julia Lorenzen	

<i>Beratungsfolge (Zuständigkeit)</i>	<i>Sitzungstermin</i>	<i>Status</i>
Haupt- und Finanzausschuss der Gemeinde Gelting (Beratung und Empfehlung)	15.02.2022	Ö
Gemeindevertretung der Gemeinde Gelting (Beratung und Beschluss)	22.02.2022	Ö

Sachverhalt:

Am 13.07.2020 ist eine weitere Richtlinie für die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung von Ladeinfrastruktur für Elektrofahrzeuge des Ministeriums für Energiewende, Landwirtschaft, Umwelt, Natur und Digitalisierung in Schleswig-Holstein bekannt gemacht worden.

Demnach soll der Ausbau der Ladeinfrastruktur in Schleswig-Holstein weiterhin gefördert werden. Es ist das Ziel, ein bedarfsgerechtes und nutzerfreundliches Netz zu initiieren, so dass Nutzer von Elektrofahrzeugen überall in Schleswig-Holstein schnell und unkompliziert auf- bzw. nachladen können.

Es werden Ladestationen pro Ladepunkt mit einer Leistung von mindestens 22 kW bis zu 2.000,00 € gefördert.

Die Gemeinde Gelting befasst sich seit längerer Zeit mit dem Thema und hat dieses im Rahmen des Ortskernentwicklungsprozesses zur Umsetzung aufgeführt (Projekt Nr. 24, S. 118).

Die Standortplanung ist durch GV Buchholz zusammen mit einem hiesigen Elektrofachbetrieb vorgeprüft.

Die Errichtung der E-Ladestationen ist an folgenden Standorten vorgesehen:

- Kleiner Parkplatz in der Wolfgang-Miether-Str, gegenüber der Nospa Filiale
- Parkplatz gegenüber vom Eingang zur Birkhalle
- Jens-Füerschipp-Straat, Wackerballig
- Wackerballig, E-Bike Ladestation
- Parkplatz bei der Mühle Charlotte

Die Ausstattung der Ladesäule pro Standort ist jeweils mit 2 Ladepunkten und einer Leistung von jeweils 22 kW geplant.

Der Kostenumfang für die Ladesäulen beläuft sich auf ca. 21.610,92 Euro netto.

Die Kosten für einen möglichen Betriebsführungsvertrag der jeweiligen Ladestation pro Jahr werden auf ca. 695,76 Euro netto und für die Installierung der Stromanschlüsse auf 4.154,44 Euro netto geschätzt.

Es ergeben sich keine baurechtlichen Belange, die Errichtung von Ladestationen ist baugenehmigungsfrei. Die naturschutzrechtlichen Belange in Bezug auf die Standortkonkretisierung für den Parkplatz bei der Mühle Charlotte sind noch zu prüfen.

Beschlussvorschlag:

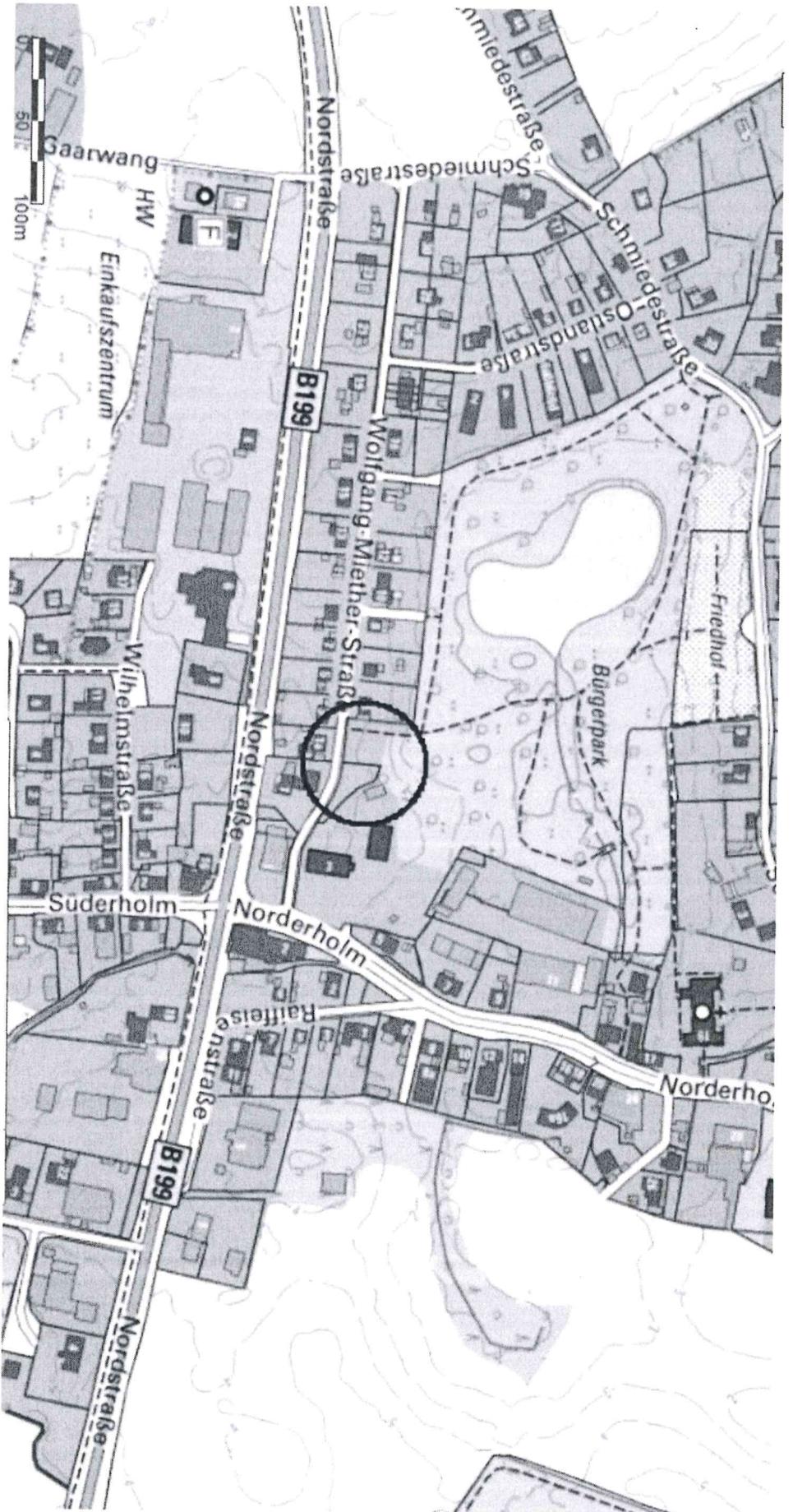
Die Gemeindevertretung Gelting beschließt wie folgt:

Der Bürgermeister wird beauftragt einen Antrag auf Förderung nach der Richtlinie für die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung von Ladeinfrastruktur für Elektrofahrzeuge bei der Wirtschaftsförderung und Technologietransfer Schleswig-Holstein GmbH (WTSH) für die Einrichtung von E-Ladestationen in der Gemeinde Gelting an den o.g. Standorten zu stellen. Bei positiven Fördermittelbescheid wird der Bürgermeister beauftragt, das Vergabeverfahren durchzuführen und den wirtschaftlichsten Bieter mit der Umsetzung der Maßnahme zu beauftragen. Haushaltsmittel sind entsprechend einzustellen.

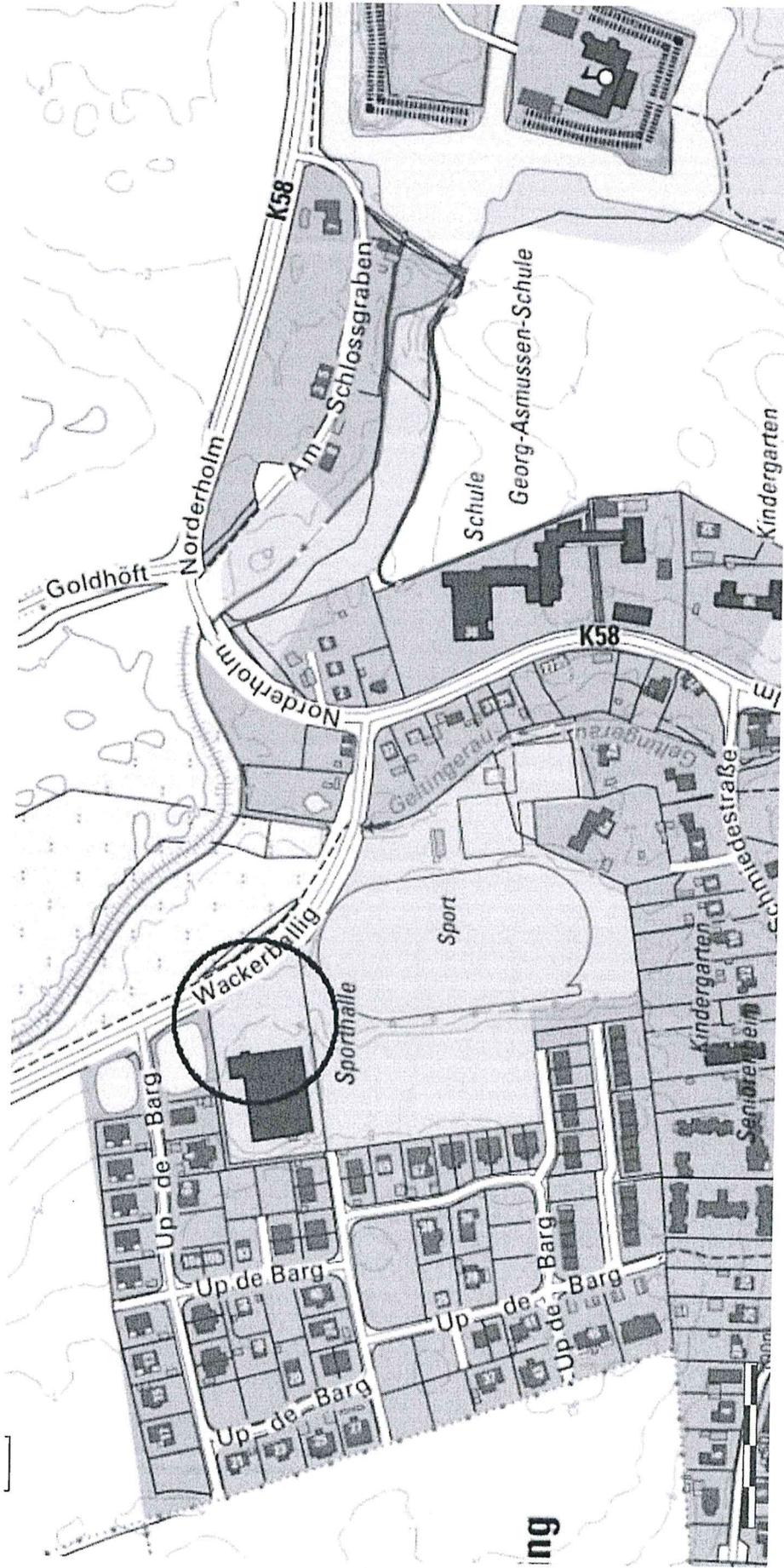
Anlagen:

Übersichten der Standorte

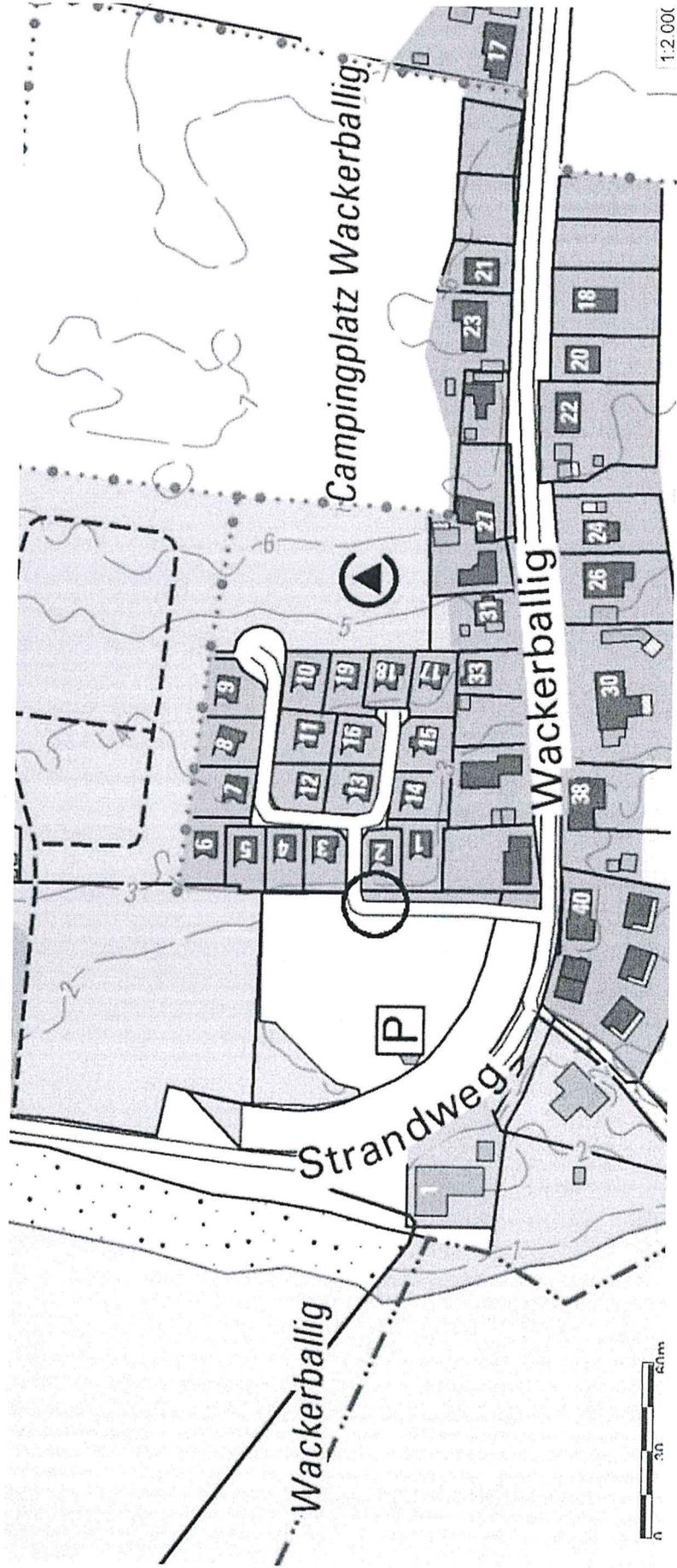
Wolfgang-Miether Straße –Parkplatz- (Gelling, Gemarkung Gelling, Flur 1, Flurstück 521)



Birkhalle –Parkplatz- (Gelting, Gemarkung Gelting, Flur 8, Flurstück 4/18)



Jens-Füeschipp-Straat (Gelling, Gemarkung Gelling, Flur 4, Flurstück 135/9 (Teilbereich))



SPD Fraktion Gelting – Süderholm 75 -24395 Gelting

An den Bürgermeister der
Gemeinde Gelting
Herrn Boris Kratz
Schmiedestr. 14
24395 Gelting

Dienstag, 30.11.2021

Antrag zur Errichtung von Ladesäulen für E-Autos

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

zur nächsten Sitzung der Gemeindevertretung stellen wir folgenden Antrag:

Die Gemeindevertretung möge beschließen:

Die Gemeinde Gelting errichtet in Wackerballig (Jens-Füerschip-Straat), im Norderholm im Bereich des Einzelhandels/der Gastronomie, am Parkplatz der Mehrzweckhalle (Birkhalle), sowie am Parkplatz Geltinger Birk jeweils eine öffentliche Ladeeinrichtung für E-Autos. Denkbar als Alternative für den Norderholm wäre auch der Parkplatz in der Wolfgang-Miether-Straße. Vor der Errichtung sind entsprechende Fördermittel zu beantragen. Hierbei gilt es insbesondere Fristen zu beachten, da Fördermittel für Ladesäulen sowohl von Bund als auch vom Land S.-H. mit unterschiedlichem Ablaufdatum zur Verfügung gestellt werden.

Begründung:

Die Gemeinde Gelting strebt Klimaneutralität und „Nachhaltigen Tourismus“ an. Zu diesem Zweck werden an geeigneten Plätzen Ladeeinrichtungen errichtet.

Kosten:

Für den Standort Wackerballig ist nach Rücksprache mit SH-Netz eine Ladesäule mit 2x22KW möglich(s. Anlagen 1+2). Eine Preisindikation in Höhe von ca. 12200 Euro liegt vor (Hanse-Werk, Anlage 3). Die Betriebsführungskosten werden mit ca. 80 Euro monatlich angegeben. Andere Anbieter geben in etwa die gleichen Kosten an.

Fraktionsvorsitzender

Harald Kluge
Fasanenweg 7
24395 Gelting
Tel. +49 4643 1487

Geschäftsführer

Wolfgang Ballé
Süderholm 75
24395 Gelting
Tel.: +49 163 5103367
Email:fraktion@spd-gelting.de

Fördermittel für Ladesäule mit 2x22KW Ladekapazität können z.Zt. bis zu 8000 Euro in Abhängigkeit vom Förderprogramm (Bund oder Land) betragen.

Für die anderen Standorte muss der genau Aufstellungsort mit dem Netzbetreiber abgestimmt werden. Eine erste Kontaktaufnahme hat stattgefunden.

Falls die Gesamtkosten für die Ladeinfrastruktur im Haushalt 2022 nicht darstellbar sind, soll ein Nachtragshaushalt beschlossen werden.

Nutzen:

Die Zulassungszahlen für E-Autos steigen rasant. Seit Anfang 2020 steigt die Zahl der Zulassungen von batterieelektrischen PKW ununterbrochen an. Im September 2021 entfielen in Schleswig-Holstein knapp 25% aller Neuzulassungen auf E-Autos. Dagegen steigt die Zahl von öffentlichen Ladesäulen nur langsam. Dem Tourismus verpflichtete Gemeinden müssen darauf reagieren, wollen sie nicht ins Abseits geraten.

Darüber hinaus würde Gelting damit auch einen nicht unwesentlichen Beitrag zum Klimaschutz leisten.

